

*Gott, wir sind unsicher und besorgt.  
Die Dinge geraten außer Kontrolle.  
Die Angst verbreitet sich schneller als das Virus.  
Mein Nachbar wird zu einer „Bedrohung“.  
Die Grenzen sind geschlossen.  
Menschen werden isoliert.*

*Gott, wir verstehen die Maßnahmen und die Versuche,  
die Sicherheit zu gewährleisten.  
Gott, wir sind unsicher und besorgt.  
Du bist auf die Erde gekommen, um zu heilen, wo sich  
Angst und Misstrauen ausbreitet.  
Du bist auf die Erde gekommen, um zu trösten, wo  
Hoffnungslosigkeit und Einsamkeit zu spüren sind.  
Du bist auf die Erde gekommen unter den  
Ausgestoßenen und Ausgegrenzten.*

*Wir beten zu Dir:  
Gib uns den Mut, Krankheit und Tod ins Auge zu sehen  
und niemals aufzugeben.  
Gib uns die Kraft, Hoffnung zu verbreiten, wo Angst die  
Welt verdunkelt.  
Gib uns das Durchhaltevermögen, Menschen zu  
ermutigen, die sich einsam und ausgeschlossen fühlen.  
Stärke all jene, die rund um die Uhr darum kämpfen,  
Menschenleben zu retten: bei uns, in Italien, überall auf  
der Welt.  
Guter Gott, wir wissen, dass wir als Christen und  
Kirchen durch deinen Geist verbunden sind, auch über  
die Grenzen zwischen uns hinaus.*